

Change of Heart

Von Maki

Inhaltsverzeichnis

Kapitel 1: Prolog	2
Kapitel 2: Chapter I	4
Kapitel 3: Chapter II	6
Kapitel 4: Chapter III	8
Kapitel 5: Chapter IV	11
Kapitel 6: Chapter V	13
Kapitel 7: VI	18
Epilog: Epilog	24

Kapitel 1: Prolog

in zusammenarbeit mit God_of_Darkness...

hust

xD

einfach nur sinnloser , Shonen-ai (und RAPE XD) angehauchter Blödsinn..

lol

und luffy und zoro müssen dafür herhalten

mit früchten und mit affen XD wah~

Prolog

Blauer Himmel.

Hitze.

Meeresrauschen.

Vorsichtig blinzelte Luffy, schirmte das helle Sonnenlicht aber dann mit seiner Hand ab, da es ihn in den Augen schmerzte.

In seinem Kopf dröhnte es.

Ein schmerzbedingtes Keuchen drang aus seiner Kehle.

Langsam drehte er seinen Kopf nach links, um sich in seiner Umgebung zu orientieren.

Außer Sand und Palmen konnte er nichts ihm vertrautes feststellen.

Als er mit Mühe seinen Kopf in die andere Richtung bewegte, erstarrte er.

Nur einige Meter von ihm entfernt, erkannte er etwas, was er unter tausenden von Dingen wiedererkennen würde.

Es war eines der drei Schwerter seines Vizecaptains Zoro.

Der Schwarzhaarige wollte sich aufrichten, als ein stechender Schmerz durch seinen gesamten Körper fuhr, und ihn zurück warf. In seinem Kopf tobte ein Sturm. Er konnte einfach keinen klaren Gedanken mehr fassen. Weder an das was passiert war, noch wie er auf diese Insel kam, und warum eines von Zoro's Schwertern neben ihm lag.

Einige Minuten blieb er noch in seiner jetzigen Position liegen, bevor ihn erneut die Müdigkeit zu übermannen versuchte. Aber bevor er sich letztendlich doch dieser geschlagen geben musste, entfuhr ihm ein Wispern.

"Wo bin ich?"

yoa..
xD
ne?

Kapitel 2: Chapter I

öhm...

xD

einfach mal so...

bitte sehr

XP

@reena:

rofl xD

ganz ruhig

Chapter I

"LUFFY!!! ZORO!!!"

Nami stand am Bug der "Going Merry" und hielt nach verzweifelt Ausschau nach den beiden Vermissten, ein Lebenszeichen erwartend. Besorgt ließ sie ihren Blick über das Meer gleiten. Resignierend ließ sie ihren Kopf sinken. "Wo können die Beiden nur sein?" In ihren Gedanken spielte sich noch einmal das gestrige Szenario ab, wobei ihr ein Schauer über den Rücken lief.

In der letzten Nacht überraschte ein unerwartet schwerer Sturm das Schiff, wobei Nami einen neuen Kurs einschlagen musste, um das Schlimmste zu verhindern. Mit vereinten Kräften schafften Luffy und seine Crew es, dem hohen Wellengang und den starken Strömungen der "Grand Line" fürs Erste zu trotzen. Aber Nami unterlief ein folgenschwerer Fehler, indem sie die Stärke des Windes unterschätzte. So drohte das noch gehisste Hauptsegel zu reißen. Sofort hasteten Luffy und Zoro zu den Tauen, nachdem Nami sie hastig dort hinbeordnete.

Dies war das letzte Mal, dass Nami die zwei lebend gesehen hatte. Plötzlich überspülte eine riesige Welle das Deck der "Going Merry" und riss einen überraschten Luffy mit sich. Er hatte keine Chance der Gewalt dieser Flut zu entkommen. Zoro, der sich noch mit Mühe am Mast festhalten konnte, starrte erschrocken auf die Stelle, wo eben noch Luffy stand und sprang ohne zu zögern seinem Käpt'n ins Wasser hinterher.

Der Rest der Strohhutbande konnte nicht fassen, was sie gerade gesehen hatten und wollten ihren Freunden zur Hilfe eilen. Doch der starke Wellengang und der schneidende Wind machten es ihnen unmöglich. Der Sturm legte sich einige Zeit später zwar wieder, doch von Luffy und Zoro fehlte jede Spur.

Nami schaute wieder auf und blickte entschlossen gen Meer. 'Wir werden euch nicht im Stich lassen. Darauf könnt ihr euch verlassen!' Damit begann sie wieder das Rufen

nach ihren Freunden, in der Hoffnung eine Antwort zu erhalten.

die chaps sind extrem short

^^;;

nur mal so anmerk

Kapitel 3: Chapter II

ach yo...
da ich grad nichts zu tun hab..

XD
da~

chapter II

" Das sollte fürs Erste reichen. "

Mit einem fast schon zufriedenen Gesichtsausdruck, und einem Hut voller Früchte (man, sind wir einfallslos xD *drop* *hust*) machte Zoro kehrt und begab sich zum Strand zurück. " Hoffentlich ist er schon wach. " murmelte er vor sich hin, wobei er an Tempo zulegte.

Er wußte selbst nicht genau, warum er sich so beeilte, da Luffy in seinem jetzigen Zustand eh nichts anstellen konnte. Trotzdem hatte der Schwertkämpfer starke Gewissenbissen den jungen Kaptain alleine zu lassen.

Luffy erwachte währenddessen aus seinem Ohnmacht, weil seine Kehle vor Durst brannte. Er versuchte erneut seinen Körper zu bewegen, was ihm auch diesmal nach einiger Anstrengung gelang.

Mit Mühe hatte er sein Oberkörper aufgerichtet.

" Mein Kopf..." stöhnte er leise,wobei er sich mit seiner Hand an die Stirn fasste. In diesem Moment fiel ihm etwas Entscheidenes auf.

" Mein Hut~! " Erschrocken tastete er seinen Kopf nach dem fehlenden Kleidungsstück ab, nur um erneut festzustellen dass sein heiß geliebter Hut verschwunden war.

Plötzlich kehrten alle Lebensgeister in seinen Körper zurück und aufgereggt sprang er auf.

" Mein Hut! Mein Hut! Wo ist mein Hut??"

Wie vom wilden Affen gebissen rannte Luffy den Strand rauf und runter, den Durst und die Schmerzen ignorierend.

" Ich weiß nicht wo ich bin, mein Hut ist weg und wo Zoro steckt, falls er überhaupt hier ist, weiß ich auch nicht. " Verärgert über seine Situation zog er eine Schnute und verschränkt die Arme vor der Brust. " Also muss ich wohl beide suchen gehen." Entschlossen und zufrieden mit der Lösung für sein Problem rannte er los, Richtung Dschungel.

Gerade als er über die ersten Büsche sprang, stellte sich ihm ein weiteres Problem in

den Weg.

Zoro mit Hut und Früchten in der Hand, der gar nicht so schnell reagieren konnte, wie Luffy ihn umgerannt hatte.

Unglücklich landeten die Zwei auf dem Boden, wobei Luffy nähere Bekanntschaft mit Zoros Oberkörper machte.

Der Hut fiel neben ihnen ins Gras und die Früchte rollten über die feuchte Erde.

Der Schwertkämpfer registrierte erst ein paar Sekunden später, was geschehen war, und wer ihn da überhaupt umgerannt hatte.

Verstohlen blickte er an sich herunter, und erkannte ein schwarzes Haargestrüpp.

"Luffy.."

Genervt ließ er seinen Kopf auf den weichen Boden zurück sinken, und hielt sich seufzend die Stirn.

Verwundert sah der Gummijunge auf, und grinste breit, als er feststellte, gegen was er gerannt war.

"Gefunden! "

ach ja

XP

nochmal nebenbei bemerkt..

xD ich hab das nicht alleine geschrieben..

n kollege und mich haben das zusammen fabriziert

(God_of_Darkness)

Kapitel 4: Chapter III

ach yo...

XP

hier mal das nächste..

Chapter 4

Am Abend

Stunde um Stunde verging und der Tag neigte sich langsam dem Ende zu.

Luffy und Zoro saßen um das knisternde, kleine Feuer herum, und starrten ins Leere, wobei Zoro es bevorzugte, mehr zu schlafen als wach zu sein.

Das einzige, was ihn noch daran hinderte, ins Reich der Träume abzutauchen, war das laute Magengrummeln von seinem Captain, welcher neben ihm saß, und ungeduldig hin und her wibbelte.

" Zoro~~? "

Der Angesprochene versuchte, die ihm schon offensichtliche Frage, durch Schweigen zu ignorieren, doch Luffy zupfte energisch an seinem Hemdärmel.

Sich seinem Schicksal ergebend, öffnete Zoro gnädig ein Auge und blickte fragend in ein gequältes Gesicht. " Hm? "

" Ich hab Hunger~! "

Dem Hundeblick nicht standhaltend, drehte Zoro sein Gesicht schnell weg.

" Vergiss es. Geh selber. Seh ich aus wie der Gemüseputzer? " Zoro versuchte verärgert zu klingen, verstummte aber, als er aus dem Augenwinkeln heraus beobachtete, wie Luffy, wie ein Hund, auf allen Vieren zu ihm hinkroch.

Mit großen Augen blickte der Schwarzhaarige zu dem Schwertkämpfer hoch.

Just in diesem Moment arbeitete Zoros Gehirn fieberhaft an einem Plan, um Luffys aufdringlicher Bettelattacke zu entgehen.

Ein provokantes Grinsen zierte Zoros Gesicht, als er schließt eine Taktik zur "Luffy-Abwehr" ausgeklügelt hatte.

" Na gut..., aber nur unter einer Bedingung."

Luffy sah Zoro fragend an.

" Mh? Und die wäre? "

Zoros Grsinen wurde breiter.

" Gib mir deinen Hut. "

Er streckte die Hand aus und schaute Luffy auffordernd an.

Dieser zuckte im ersten Moment perplex zurück.

" Me...Meinen Hut? " stammelte der junge Pirat.

Ein einfaches "Ja! " von Zoro war die Antwort.

Immer noch schockiert über Zoros Forderung, fasste Luffy an seinen Hut.

" Das ist doch nicht dein Ernst,oder?"

" Nein, ich meine es todernst." Ohne äußerlich eine Mine zu ziehen, winkte Zoro ein bisschen mit seiner ausgestreckten Hand, um seiner Forderung Ausdruck zu verleihen. Innerlich grinste er bis über beide Ohren und amüsierte sich königlich über Luffys Gesichtsausdruck.

" Das macht er niemals. So hab ich wenigstens einen Abend Ruhe vor dem Scheunendrescher." dachte er sich und wollte sich gerade entspannt zurück lehnen, als Luffy ihm plötzlich seinen Hut aufsetzte und dabei breit lächelte.

" Gut. Einverstanden."

Zoro traute seinen Ohren nicht.

" W..was? " stotterte er fassungslos.

Der Piratencaptain lächelte nur zufrieden.

" Du kriegst meinen Hut für heute Abend. Dafür besrogst du mir aber auch was ordentliches zum Futtern, klar? "

Stolz auf seinen "Deal" machte Luffy kehrt, und kroch zurück an seinen Platz.

Da ihm diese Situation ziemlich peinlich und angenehm war, erhob sich Zoro schnell,schnappte sich seine Schwerter und marschierte grummelnd los.

" Ach Zoro...noch was..."

Zoror blieb stehen, als er Luffys Stimme noch einmal vernahm.

" Was denn noch? "

Er blickte über seine Schulter zurück zu dem Jüngeren.

Dieser hatte sein Gesicht von ihm abegwandt, und starrte ins Feuer.

" Pass gut auf meinen Hut auf....ja? "

Zoro seufzte genervt, und wollte gerade ein bissigen Kommentar zurück geben, als Luffy noch etwas himzufügte.

" ... und auch auf dich bitte..."

Ungewollt fing das Herz des Vizecaptains schneller an zu schlagen, und er schluckte hart. Ohne noch etwas zu erwidern, setzte er sich wieder in Bewegung und verschwand im Dschungel.

bla xD

Kapitel 5: Chapter IV

:P

mehr kommis...

sonst gibts bald nichts mehr xD

~~~~~

### chapter IV

Sich durch die Büsche und durch das Dickicht durchschlagend, hing Zoro seinen Gedanken nach.

"Was ist nur mit los?", murmelte er leise in die Finsternis.

"Wieso bin ich auf einmal so nervös in Luffys Nähe...? Und warum bin ich so besorgt um ihn, obwohl der doch auf sich selbst aufpassen kann? Ich versteh' das nicht!!"

Nebenbei ließ er seine Schwerter schwingen, um einige Früchte von den Bäumen nebenbei aufzufangen und in Luffy's Strohhut, wie er es auch schon vor ein paar Stunden getan hat, zu verstauen.

Während er die Früchte mit Hut auffing, sah er eben diesen an und in seinem Kopf erschien das grinsende Gesicht seines Käptn's. Zoro schüttelete schnell seinen Kopf, um das Bild vor seinem geistigen Auge zu vertreiben. Aber dies war nicht so leicht wie er dachte.

"...pass gut auf dich auf!"

Immer wieder dröhnte der Satz von eben durch Zoro's innere Gehörgänge und ließen ihn an sich selbst zweifeln.

"Wieso geht er mir nicht mehr aus dem Kopf? Dabei hab ich doch eigentlich so ziemlich gar nichts für den Kerl übrig!"

Mit einem Mal aber spielten sich alltägliche Szenen in Zoro's Gedanken ab, wie Luffy auf dem Lammkopf der "Going Merry" sitzt und gen Horizont schaut, wie er immer gerne zufrieden am Esstisch seine Portion(en) verdrückte oder wie er friedlich auf dem Schiffdeck neben Zoro ein Nickerchen hielt.

"Ich werd' noch wahnsinnig!" Laut fluchend trat der Schwertkämpfer mit seinem Fuss gegen einen Baum, wobei weitere Früchte hinunterfielen und den armen Zoro unter sich begruben.

"Immer ich...warum muss ich eigentlich immer angernert und in solche Situationen gebracht werden?"

Mies gelaunt, wie immer, wobei er aber ein komisches Gefühl in der Magengegend hatte, ging Zoro schließlich vollgepackt mit Früchten in den Armen und Luffy's Hut auf dem Kopf (er sieht damit aus wie ein Farmer xD Kommentar by Horus) zurück zum provisorischen Lager der Zwei.

Als er aus dem Urwald heraustrat, schaute Luffy in seine Richtung und musste lachen. Angesäuert blickte Zoro zu ihm rüber und ließ sein gesammeltes Essen auf den Boden fallen.

"Was gibts denn da zu lachen?", knurrte Zoro gereizt, wobei er eigentlich wütenderklingen wollte, als er es eigentlich tat.

Kichernd sah Luffy ihn nur an und hielt sich die Hände vor dem Mund.

"Mit meinem Hut auf deinem Kopf siehst du aus wie der Farmer aus meinem Dorf!", prustete er los und hielt sich seinen Bauch vor Lachen.

Zoro fand dies gar nicht witzig, sondern merkte nur wie ihm die Schamesröte ins Gesicht stieg.

"Sei ruhig! Lach nicht, ansonsten stopf' ich dir den vorlauten Mund!"

Luffy reagierte gar nicht mehr darauf, sondern lachte nur weiter. Zoro wurde es jetzt zu bunt. Er schnappte sich den lachenden Schwarzhaarigen am Kragen, zerrte ihn ans Feuer, drückte ihm die Früchte in die Hände und verzog sich unter eine große Palme, an die er sich lehnte und an deren Stamm er sich zu Boden sinken ließ.

"Ach, komm schon, Zoro, war doch nicht böse gemeint." Luffy sprach wieder zwischen zwei Früchten in seinem Mund. Doch Zoro ignorierte ihn und schloss nun ganz die Augen, um diese Nacht wenigstens ETWAS Schlaf zu finden, denn der Tag war anstrengend genug für ihn.

~~~~~

decided to reena and jade ;>

Kapitel 6: Chapter V

eh..
ja..
xD
mal länger als sonst
^^;;
;;

~~~~~

### chapter V

Der Morgen dämmerte schon langsam. Sanft fuhren die wärmenden Strahlen der Sonne über die kleine, einsame Insel, irgendwo auf der "Grand Line".

Auch die beiden gestrandeten Piraten am Strand dieser Insel kitzelten die sanften Sonnenstrahlen, bewirkte aber nicht das diese aufwachten.

Einer der beiden, der grünhaarige Mann, wälzte sich von einer Seite auf die andere. Ständig murmelte er etwas von "Nein, lass das...." oder "Hör auf Luffy, das kitzelt...". Eine zarte Röte zierte sein Gesicht dabei.

Sein Traum währte aber nicht lange, denn durch sein eigenes heftiges Magenknurren wachte Zoro auf, und schaute sichtlich verärgert.

"Verdammt, wieso ausgerechnet jetzt?", fluchte der Vizecaptain der "Going Merry". Er schaute sich leicht schlaftrunken um und gähnte herzhaft. "Man, dabei war der Traum gar nicht mal so schlecht...."

Er grinste, als er an ihn zurück dachte. "Hätte nicht gedacht, dass Luffy SO beweglich ist."

Seine Gedanken verdrängend, rief sich der junge Schwertkämpfer wieder zurecht. „Apropo Luffy.....der faule Arsch soll endlich auch mal was zu futtern besorgen. Andauernd nutzt er mich für so was aus, und ich bin am Ende der Gelackmeierte. Ich hab jetzt Hunger, also kann er auch was besorgen gehen!“

Diesen Entschluss fest gefasst, auch auf die Tatsache hin, dass Luffy ihn wahrscheinlich wieder mit seinem "Dackelblick" erweichen wollte, schwang sich Zoro auf und schritt auf den noch schlafenden Jungen zu.

"Ey Luffy, beweg dich endlich! Ich hab Hunger! Wird Zeit, dass du auch mal was tust!", brüllte Zoro in seiner lebenswerten Art Luffy zu. Dieser machte aber keine Anstalten zu reagieren, was Zoro überhaupt nicht passte. Immerhin hatte er ja Hunger.

"Ey Luffy, steh endlich auf und beweg deinen faulen Hintern Richtung Dschungel!" Er ließ sich hinab zu Luffy und rüttelte an dessen Arm.

Als dieser dann immer noch nicht antwortete, beschlich Zoro so langsam ein mulmiges Gefühl in der Magengegend, und es war ganz eindeutig nicht sein Hungergefühl.

"...Luffy...?" Er drehte den Körper des Schwarzhaarigen nun langsam zu sich herum und wünschte sich im nächsten Moment es nie getan zu haben. Luffy lag einfach nur schlapp da, mit schmerz verzehrtem Gesicht und roten, glühenden Wangen.

"Oh Gott, Luffy!" Heftig rüttelte der Schwertkämpfer an dessen Schultern um ihn wach zu kriegen.

Dies schaffte er auch, denn Luffy schlug leise stöhnend die Augen auf und blickte mit glasigen, müden Augen in die von Zoro.

"..Zoro...?", hauchte der junge Piratenkapitän angestrengt. Es machte ihm sichtlich Mühe nur Zoro's Namen auszusprechen.

Erst jetzt fiel dem Schwertkämpfer aus, wie blaß sein Freund eigentlich war, und sein Körper zitterte etwas.

" Was zum Teufel hast du wieder angestellt?" entfuhr er Zoro härter, als er wollte, und Luffy zuckte kurz zusammen.

" Ich..ich weiß nicht.." Die schwache Antwort kam mit einem Atemzug über die Lippen des Schwarzhaarigen, und keuchend schnappte er nach Luft. " Aber es tut so weh..."

Zoro schluckte.

Angstschweiß bildete sich auf seine Stirn.

Wo war Chopper, wenn man ihn mal brauchte?

" Keine Sorge Luffy. Das wird schon wieder." murmelte der Vize in einer gedrückten Tonlage, und ließ kurz seinen Blick über seinen jammernden Kameraden wandern.

Luffy schien keine Verletzungen zu haben.

Er sah, von seinem Gesicht mal abgesehen, aus wie immer.

" Zoro~..."

Luffys Keuchen wurde heftiger, und das Gesicht verzog sich weiter zu einer schmerzbedingten Mine. " Hilf mir..." stöhnte der Jüngere, unter seinen Schmerzen krümmend. "Ich will nicht sterben..."

Der Angesprochene versteifte sich mit einem Mal.

Sterben?

Schnell schüttelte Zoro den Kopf.

" Hör auf so ein Mist zu erzählen...." knirschte der Grünschof. " Bitte.."

Das konnte doch alles nur ein Albtraum sein, dachte Zoro verbisschen.  
Sonst war Luffy doch nie krank.  
Warum ausgerechnet jetzt?

Aber viel mehr beschäftigte Zoro die Frage, was sein Captain eigentlich quälte.  
Es sah jedenfalls nicht so aus, als sei es nur eine kleine Magenverstimmung...

" Hör zu Luffy. Ich bring dich erstmal in den Schatten..." Zoro schob vorsichtig seine Arme unter Luffys schwitzenden Körper. " Und dann sehen wir weiter."  
Mit diesen Worten setzte der Schwertkämpfer sich in Bewegung, doch er fand keinen geeigneten Platz am Strand.  
Die Sonne stand so ziemlich am ungünstigsten Platz den es gab, und hatte so jegliche Schatten gierig aufgesogen.  
Keine Palme bot mehr Schutz vor der Hitze, und Luffys Hecheln wurde immer leise und schwächer.

Jede Sekunde, die verging, trieb Zoro weiter in den Wahnsinn.  
Alleine die Vorstellung, sein Captain würde ihm unter den Armen wegsterben, ließ die Überkeit in ihm aufsteigen.  
Der sonst so smarte und gelassene Schwertkämpfer irrte orientierungslos durch die Dschungel, in der Hoffnung, wenigstens dort ein kühles, sicheres Plätzchen zu finden.

Und er wurde fündig.

Zoro entdeckte eine kleine Höhle.

Sofort legte er Luffy in dieser ab und schaute sogleich, wie es seinem Freund nun ging.  
Sein Atem war flacher geworden, aber bei weitem nicht mehr so schwach wie noch am Strand.  
Zoro seufzte erleichtert.

Just in diesem Moment stand er aber auch wieder vor einem Dilemma: er wusste ja schließlich immer noch nicht, was Luffy hatte.

Zoro rautte sich die Haare und dachte angestrengt nach. "Denk verdammt noch mal nach, Zoro. Ist denn nicht wenigstens irgendetwas von Chopper's ärztlichem Gequatsche bei dir hängen geblieben?"

Da traf es ihn wie einen Blitz. „Na klar! Das ist es!“ Vorsichtig beugte der Schwertkämpfer sich zu Luffy hinunter und rüttelte sanft an seiner Schulter. "Ey Luffy, wach auf, bitte..."

Angestrengt schlug dieser die Augen auf. "Was ist, Zoro? Lass mich bitte schlafen, ich bin so müde...." Er wollte wieder die Augen schließen, doch Zoro packte ihn an den Schultern und rüttelte ihn noch einmal kräftig. "Nein, verdammt noch mal Luffy, du darfst jetzt nicht einpennen, klar? Zuerst beantwortest du mir gefälligst noch ein paar Fragen!"

Luffy fasste sich, vor Schmerzen stöhnend, an den Kopf. "Dann mach, aber schnell, ja?" Erleichtert seufzte Zoro. „Wenigstens ein Anfang...“

"Also, wo tut's dir genau weh? Zeig's mir..." Luffy nahm Zoro's Hand und legte sie sanft auf seinen Bauch, wobei Zoro einen leichten Rotschimmer im Gesicht nicht vermeiden konnte. "Hier..." Dann führte Luffy die Hand hoch in sein Gesicht und legte sie auf seine glühende Stirn. "...und hier..."

Zoro erschrak. „Oh mein Gott. Er hat hohes Fieber. Ich muss schnell was dagegen unternehmen!“ "Wann hast du gemerkt, dass es dir so schlecht geht? Ging's dir gestern abend schon schlecht?"

Luffy dachte angestrengt nach, kam aber zu keinem wirklichen Ergebnis. "Nein....gestern Abend....ging's mir noch gut...wirklich..." Seine Antwort war von Keuchen untermalt. "Aber als ich....heute morgen aufgewacht bin....da fühlte ich mich auf einmal.....so elend...." Tränen stiegen dem Schwarzhaarigen in die Augen und Zoro wendete seinen Blick von ihm ab.

Ihn traf eine furchtbare Erkenntnis. „Das können nur die Früchte gewesen sein....verdammst noch mal! Ich hätte sie doch besser auf ihre Reife überprüfen sollen....“

Schuldvoll blickte er auf den leidenden Jungen hinab und senkte seinen Blick schließlich. "Ich glaube, das waren die Früchte, die ich dir gestern Abend gebracht habe, Luffy...die waren wohl noch nicht reif genug....und jetzt liegst du hier....es.....es.....tut mir leid..."

Auf seiner Unterlippe schuldvoll kauend ließ sich Zoro neben dem Jungen nieder und haderte mit sich und der Welt. Warum ausgerechnet er? Wieso nicht wer anders? Immer war es er, der andere in solch eine Lage brachte....und nun ringt sein Captain auch noch mit dem Tod dank ihm.

Plötzlich spürte Zoro wie etwas seine Hand packte und schaute auf diese. Luffy's Hand umschloss, so fest er nur konnte, Zoro's Hand. "Hör auf...dir irgendwelche Vorwürfe zu machen....klar, Zoro?" Luffy gab sich sichtlich Mühe klar und deutlich zu sprechen.

"Dich trifft keine....Schuld.....ich bin auch dran....beteiligt gewesen....wir können....es nicht ändern....ich werds schon irgendwie....schaffen.....wie sonst auch.." Dabei versuchte er sein selbstsicheres Grinsen aufzusetzen, was Luffy auch einigermaßen gelang.

Zoro ermutigte dies leicht und drückte die Hand seines Freundes. "Klar schaffst du das, Luffy! Dafür werd' ich schon Sorgen, vertrau mir!" Langsam kehrte der Enthusiasmus wieder in Zoro zurück, wenn auch nur ein kleinwenig.

Sie hatten schon wesentlich schlimmeres durch gestanden, da würde Luffy sich doch nicht von so einer Krankheit fertig machen lassen. Zoro erhob sich und rannte zum

Eingang der Höhle. "Halte durch, ich besorg' dir Wasser und etwas zu essen, dann geht's dir bestimmt wieder besser." Luffy streckte ihm grinsend seinen Daumen entgegen und Zoro tat es ihm gleich. Dann rannte er hinaus in den Dschungel.

Einige Zeit später kehrte Zoro wieder zurück mit einer Kokosnussschale, die er ausgehöhlt hatte, um Wasser zu transportieren und einigen reifen, diesmal hatte er darauf geachtet, Früchten zur Höhle, wo Luffy friedlich schlummerte.

Zuerst wollte Zoro ihn aufwecken, entschied sich dann aber dagegen, denn sein Captain schlief so friedlich. 'Ich lass ihn was pennen, das tut ihm bestimmt gut....' Vorsichtig fühlte er an Luffy's Stirn, ob sich etwas während seiner Abwesenheit verändert hatte.

„Hm....scheint nicht heißer als vorher zu sein, gesunken ist die Temperatur aber auch nicht....' Er nahm sein grünes Kopftuch ab, faltete es etwas und tauchte es in die kühle Flüssigkeit in der Kokosnussschale. Dann legte der Grünhaarige dieses auf Luffy's Stirn. ‚Hoffentlich hilft's....'

~~

\*hust\*

jaja..

xD

## Kapitel 7: VI

yoa..  
geht dann mal weiter  
^-^;;

by the way

das hier ist das letzte, reguläre chap ;>  
aber mein kumpel will noch ein epi machen..  
xD  
ma gucken..

~~~~~

chapter VI

Stunden waren vergangen.

Es hatte angefangen zu regnen, und Zoro schaute mit einem trägen Blick aus der Höhle hinaus.

Er seufzte, und sein Blick glitt zu seinem immer noch schlafendem Captain rüber.

Im Gegensatz zu vorher hatte Luffys Haarfarbe wieder ihr normales, helles Braun angenommen, und auch sein restlicher Körper schien den Vorfall gut "verdaut" zu haben.

Jedenfalls war der Schlaf seines Freundes ruhiger und friedlicher geworden.

"Ich wußte er schafft das." Zoro lächelte erleichtert bei dem Gedanken, und streckte langsam, fast schon zögernd seine Hand aus.

Vorsichtig, um ihn ja nicht zu wecken, fuhr Zoro mit den Fingerspitzen über Luffys Wange.

Diese glatte, weiche Haut..

Sie fühlte sie sich so unberührt und unschuldig an.

Als hätte sie noch keinen Fremden an sich heran gelassen.

Zaghaft ließ er seine Finger weiter hoch gleiten, bis er die schwarzen Spitzen der zersausten, schwarze Mähne erreichte.

Wie oft schon war ihm dieser Wunsch in den Sinn gekommen, dieser kindlich aussehende Haargestrüpp zu berühren.

"Luffy..." Zoro merkte, wie die Röte ihm ins Gesicht stieg, in mit einem Mal realisierte er, war er gerade im Begriff war zu tun.

Schnell zog er seine Hand zurück.

"Was ist nur los mit mir..." murmelte der Grünhaarige, und wieder zog er sich zurück in

seine schweigende Einsamkeit. Er lehnte sich gegen die Höhlenwand und kämpfte mit dem Verlangen, seine Augen auf seinen schlafenden, nichtsahnenden Kameraden zu richten.

Warum zum Teufel musste er auch hier alleine im Luffy stranden?
Wieso hätte es nicht einen Anderen aus der Bande treffen können?

Der Schwerkämpfer fasste sie seufzend an die Stirn.
Um nicht den innerlichen Konflikt zu verlieren, schloß er schnell seine Augen.
So konnte er Luffy wenigsten nicht mehr anstarren, als wäre er Mihawk Falkenauge persönlich.
Immerhin hatte er es so lange geschafft, Gefühle solcher Art zu unterdrücken. Vor allem bei Menschen, die ihm eh schon wichtig genug waren, als dass er sich auch noch in sie hätte vergucken können.

"Zoro?"

Luffys heißere Stimme ließ den Angesprochenen aufschrecken.
Binner wenigen Sekunden hatte Zoro sein übliches Pokerface wieder aufgesetzt und er drehte sich zu dem Jüngeren um.
" Hm?" war das einzige, was Zoro jetzt herausbrachte, ohne anzufangen Sprachprobleme zu kriegen.
Der Anblick des immer noch leicht fiebrigen Luffys mit aufgeknöpftem Hemd war einfach zu nervenbetäubend.
"Reiß dich zusammen Zoro!" mahnte der Vize sich selbst in Gedanken.

" Mir ist kalt." Kam es knapp von Luffy, und mit einem schwächelnden Hundeblick blickte der Schwarzhaarige zu seinem Freund hoch. Sein wehleidiger und vor allem flehender Blick ließen Zoro leicht erahnen, worauf Luffy hinaus wollte, und er musste schlucken." Ach..wirklich?" Der Grünhaarige war selbst ersaunt, wie gelassen er diesen Satz noch heraus brachte, und um seine Coolness noch zu unterstreichen, zog er stirnrundend eine Augenbraue in die Höhe. " So kalt ist es doch gar nicht.." fügte er hinzu, und war stolz auf sich, diese 'verlockende' Situation überwunden zu haben.

Luffy zog eine Schnute um im nächsten Moment verfluchte Zoro sich selbst, dass er den Jungen abgewiesen hatte.
"Mir ist aber kalt." entgegnete der Captain trotzig und trotz seiner immer noch währenden Schwäche blieb er hartnäckig. Wenn ihm kalt war, war ihm nun mal kalt.

Ohne darauf zu warten, dass Zoro etwas hätte erwidern könnte, hatte Luffy sich halb aufgerichtet, und seinen älteren Freund mit seinen elastischen Armen zu sich gezogen. Von Usopp hatte er nämlich einmal gehört, dass einem wärmer wird, wenn man sich gegenseitig wärmt.
Also musste er sich halt eng an Zoro klammern. Immerhin wollte er ja nicht erfrieren.

Luffy ahnte nicht, dass er mit seinem naiv-praktischen Denken in Zoro ein Sturm der Gefühle auslöste, und dem Schwertkämpfer ziemlich heiß wurde in Luffys Klammergriff.
" Luffy...ich..ich weiß nicht ob das so eine gute Idee ist..." keuchte Zoro, sich stark beherrschend, nicht seinem inneren Drang zu folgen, der immer stärker wurde, je

mehr Luffy seinen kleinen, schmalen Körper an die gebräunte Haut des Grünhaarigen presste.

Der Angesprochene verzog das Gesicht. " So wird mir aber eben warm. Wir bleiben jetzt so liegen. Das ist ein Befehl."

Zoro verfluchte seine damals versprochene Treue an Luffy und all seine kommenden Befehle als Captain der Piratencrew. Aber wie sehr er sich auch darüber ärgerte, war es nicht seine Art, solche tiefgründigen Versprechen zu brechen. Also musste es wohl den Rest der Nacht mit Luffy an seinem Oberkörper verbringen.

" Gute Nacht, Zoro." hörte er seinen jungen Freund noch murmeln, bevor wenige Minuten danach ein gleichmäßiges, leises Schnarchen aus dessen Richtung kam.

Naja..

Wenigstens konnte jetzt einer von den Beiden schlafen..

Selbst wenn er es wollte, hätte Zoro jetzt kein Auge zu tun können.

Viel zu sehr hämmert sein Herz gegen sein Brustkorb.

Alleine der Gedanke, Luffy so nah zu sein, machte ihn verrückt.

Aber da es ja Tatsache war, dass Luffys schmales Gesicht nur wenige Zentimeter von dem seinen entfernt war, und auf seiner breiten Schulter lag, brachte ihn um den letzten Rest seines verdorbenen Verstandes.

Er wußte genau- wenn Luffy einmal eingeschlafen war, konnte ihn nur Sanji wieder wecken, indem er einmal laut das Wort "Essen" rief.

Es gab auch Situationen, wo er von selbst aufwachte, wenn er Hunger hatte.

Im Zusammenhang mit diesem Wissen, schlich sich in Zoros Kopf ein Gedanke, vom dem er bisher noch nicht einmal zu träumen gewagt hatte.

Fast schon mit einem Hauch von Angst in den Augen linste Zoro zu dem Gesicht auf seiner Schulter.

Ja..

Da schlief er nun...

Die personifizierte Form seines Verlangens..

Nichtsahnend von den Gefühlen, die Zoro hegte..

Für ihn war dieser Vorfall nichts besonderes.

Der Gummijunge wußte, dass seine Mannschaft sie finden und retten würde.

Dessen war auch Zoro sich sicher.

Luffy würde einfach so sein wie immer.

Verfressen, naiv, viel zu freundlich und eben einfach er selbst.

Aber Zoro sah das ganze ein bisschen anders.

Der Schwertkämpfer hatten sich bewußt gemacht, dass er seid langem mit seinem Freund mal wieder ganz alleine war.

Keine nervige Crew, kein großmäuliger irrer Piratencaptain, der mit seiner

Mannschaft die Strohhutpiraten umlegen wollte, keine erbärmliche Marine, die sie jagte...

Es war wie damals.

Als ihre Reise begonnen hatte.

Doch da hatte er in Luffy nur ein Mittel zum Zweck gesehen, Falkenauge zu finden und seinen Traum zu verwirklichen.

Da waren die Zwei auch ganz allein in so einer kleinen Nusschale über das Meer gesegelt.

Zoro seufzte.

Das Jammern half nichts.

Er musste in dieser Position verharren ,bis Luffy wieder aufwachte.

Immer noch ruhte sein unsicherer Blick auf seinem Captain.

Luffys zarte Gesichtszüge schienen noch weicher als sonst zu sein.

Seine Lippen bewegten sich, bei jedem Atemzug den er tat, etwas, und das Bedürfniss, diese wohlgeformten Lippen wenigstens nur einmal zu schmecken, stieg ins Unermessliche.

" Reiß dich zusammen Zoro.." knurrte Zoro leise in sich hinein, kniff die Augen zusammen, und versuchte mit aller gedanklicher Kraft, die er noch besaß, diesen lazsiven Wunsch auf immer aus seinem Kopf zu verbannen.

Aber er selbst wußte, dass es zum Vergessen und Verdrängen bereits zu spät war, und er nun mit dem Verlangen nach seinem besten Freund leben musste.

Obwohl aufgeben nicht seine Art war, gab sich Zoro geschlagen, und öffnete langsam die Augen wieder.

Wieder blickte er in diesea zarte, kindliche Gesicht. Er sah noch so jung und unberührt aus, dass Zoro fast schon Angst hatte, ihn noch einmal zu berühren. Aber seine Hand wanderte wie von selbst erneut zu Luffys erröteter Wange und zaghaft berührten seine Fingerspitzen die Haut der schlafenden Jungen.

Nur ein einziges Mal...

Er würde es sicher nicht bemerken..

Zoro schluckte, angesichts der Gedanken, die ihm gerade durch den Kopf schossen.

Jetzt, wo Luffy schlafend, fast in seinen Armen liegend, vor ihm war, hätte er die Chance, auf die er insgeheim schon seid Ewigkeiten wartete.

Es würde nur ein paar Sekunden dauern, und er wäre der Erfüllung seiner perversen Träume so nah, wie er es sicher nie wieder sein würde.

Mit gequälter Langsamkeit beugte sich der Grünhaarige ein Stück zu seinem Freund runter.

Für Zoro waren diese Sekunden wie Stunden, die er brauchte, um sein Gesicht direkt über das von Luffy zu positonieren, und nun, wo seine Lippen nur wenige Zentimeter

von denen seines Captains entfernt waren, stieg ihm erneut die Röte ins Gesicht.

Ihm wurde heiß, viel heißer, als er es je hätte ertragen können, wenn er seinem geliebten Luffy nicht so verdammt nah gewesen wäre.

Zoro musste sich nur noch ein einziges Mal kurz vorbeugen..nur ein paar Milimeter weiter..und er könnte endlich diese zarten, schmalen Lippen schmecken, auf denen sonst immer das so strahlende, typische Lächeln des naiven Gummijungen lag.

Der Schwertkämpfer schluckte nochmal und schloß seine Augen...

" Luffy..."

Seufzend, und voller Resignation ließ Zoro den ruhigen Körper in seinen Armen sinken, und er richtete seinen Oberkörper wieder auf.

Er konnte es nicht tun.

Es wäre nicht das gleiche, was er sich in seinen lasziven Tagträumen immer vorgestellt hatte.

Niemals konnte er Luffys momentante Hilflosigkeit zu seinen Gunsten ausnutzen.

Das wäre nahezu Verrat..

Außerdem brachte es Zoro nicht über das Herz, den schlafenden Jungen so seinen "Unschuld" zu nehmen.

Lieber würde er weiter insgeheim nach ihm schmachten, als ihn vielleicht letztensendes nur zu verletzen.

Mit diesem Entschluss befreite sich Zoro vorsichtig aus Luffys Griff, legte ich behutsam auf dem Boden ab, und hockte sich dann neben ihn.

" Hoffentlich kommen die Anderen bald.." murmelte er leise, da sich Zoro nicht sicher war, ob er nochmal auf seinen gesunden Verstand hören, und widerstehen würde...

Die Sonne ging in einem gemächlichen Tempo auf, und mit ihrer Wärme wiegte sich nun auch Zoro in einen leichten Schlaf, und ließ hinter dem Schiff, was gerade an der kleinen Insel anlegte, einen langen Schatten erscheinen.

Ein Wind wehte, und ließ den Jolly Roger mit dem Strohhut an dem Mast des Schiffes, fröhlich und unbekümmert im Wind flattern...

-fin-

für alle, die es nicht ganz registriert haben..

xD

die crew von luffy hat grad an dieser insel angelegt, und somit werden dann halt luffy und zoro gerettet..

das nur so nebenbei, falls jemand das aus dem endpart nicht heraus leiten konnte

Epilog: Epilog

ehm..ja..

xD

mit diesem epilog hab ich rein gar nichts am hut ;>

mein schreibkollege hat den epi selber verfasst, also wäre es nett, wenn ihr, neben einem kommi, ihm auch einen kleinen eintrag in seinem gb hinterlaßt xD

(God_of_Darkness)

epilog

My Immortal

Es war noch früh am Morgen, die Sonne war noch nicht einmal aufgegangen, hier, auf der "Grand Line". Das sanfte Rauschen des Meeres klang über das Deck der "Going Merry" und alles machte einen friedlichen Eindruck.

"Ach, verdammt noch eins!"

Bis auf das Gezeter von Roronoa Zoro, der seit nunmehr zwei Stunden keinen Schlaf finden konnte und sich auf seiner Schlafcouch hin- und her wälzte.

"Ich kann einfach nicht pennen zur Zeit! Wenn das so weitergeht, werde ich noch WAHNSINNIG!!!"

Der Lärm, den Zoro bei seinem Wutausbruch veranstaltete, blieb allerdings nicht ganz ungesühnt, in Form von Sanji's Fuß, der ihn auf den Kopf traf. Schmerzend hielt sich Zoro seinen Kopf. "Sag mal, spinnst du eigentlich, du Giftmischer?", fuhr er Sanji an, der sich verschlafen und grimmig die Augen rieb.

"Das könnte ich dich fragen, du Kotzbrocken! Was ist eigentlich zur Zeit mit dir los? Seit fast fünf Tagen schon, seit wir euch auf dieser gottverlassenen Insel gefunden haben, keine Ahnung wie ihr überhaupt da hingekommen seid, bist du jede Nacht hier am rumturnen wie ein Irrer. Es gibt auch noch Leute, die den ganzen Tag gearbeitet haben und nun schlafen wollen, nicht so wie du, der sowieso den ganzen Tag auf dem Deck in der Sonne pennt." Mit Sanji war nun wirklich nicht gut Kirschen essen in diesem Moment.

Das musste auch Zoro einsehen, denn er wusste, dass es stimmte was der Smutje sagte. "Kann ich ja nix für, weiß auch nicht, was mit mir los ist..." Eine Lüge wie diese stand in keinem Buch, natürlich wusste Zoro genau warum er nicht schlafen konnte: die Sache mit Luffy nagte immer noch an seinem Gewissen.

Luffy hatte sich, seit dem Tage, als die beiden von der Insel geholt wurden, sehr schnell von seiner Krankheit, die sich als leichte Vergiftung entpuppte, erholt und alle waren froh wieder beisammen zu sein. Aber etwas störte Zoro an der Idylle des Zusammenseins: der Strohhutjunge hielt sich merkwürdigerweise von Zoro fern, obwohl dieser versuchte mit ihm das Gespräch zu suchen. Und dies ging nun schon die letzten fünf Tage so.

Zoro seufzte, als er das Vergangene Revue passieren ließ. Ein gleichmäßiges Atmen machte wieder die Runde und Zoro blickte in die schlafenden Gesichter von Chopper und Usopp. Scheinbar konnte er die beiden nicht aufwecken. Sanji zündete sich währenddessen eine Zigarette an.

"Das glaube ich dir nicht!"

"Was?!" Ungläubig schaute Zoro in Sanji's Richtung, der mit dem Rücken zu ihm gewandt saß. "Na, das du nicht weißt, was los ist. Ich glaube, du weißt es sehr wohl...." Zoro wandte den Blick von ihm ab. "...und ich auch."

Zu sagen, dass Zoro nun überrascht war, wäre eine glatte Untertreibung der Situation gewesen. Zoro fiel vor Schreck die Couch hinunter und schrie wieder ein ungläubiges "WAS?!" in Richtung des blonden Smutjes. Dieser schnellte vor und hielt ihm eine Hand vor den Mund. "Wirst du jetzt endlich still sein?"

Nachdem er gemerkt hatte, dass Zoro sich wieder beruhigt hatte, nahm Sanji seine Hand wieder fort. Aber Zoro's Gedanken kamen immer noch nicht zur Ruhe. Sanji wusste was los war? Von wem? Wie? Wo? Wann? All diese Gedanken kreisten in seinem Gehirn und er hatte das Gefühl Achterbahn zu fahren.

Sanji nahm einen kräftigen Zug und blies den Rauch in kleinen Ringen in die Luft. "Ja, ich weiß, das dir die Sache mit Luffy nahe geht...." Zoro schaute nur weiter ungläubig. "Woher..." Der Koch schaute ernst zu dem Schwertkämpfer herunter. "Meinst du etwa, ich hätte nicht bemerkt, wie ihr euch zur Zeit anschweigt? Jedem ist das aufgefallen, selbst Robin." Zoro schaute betreten zu Boden. Also wusste es schon die ganze Mannschaft?

'Was tu' ich eigentlich hier?' Zoro rief sich streng zur Besinnung. "Na und? Das ist mein Problem, klar? Mischt euch da gefälligst nicht ein!" Er setzte sich auf und wollte schon aufstehen, wurde aber von Sanji wieder runter auf den Boden gedrückt. "Da irrst du Zoro!"

Zoro blickte wütend in die Augen eines ebenso wütenden Sanjis, der leise und unheilvoll sprach. "Das ist unser aller Problem. Denn eure Laune überträgt sich auch automatisch auf die Mannschaft und vor allem auf Nami-san und Robin-chan. Und das kann ich nicht zulassen."

Zoro stöhnte nur. Hatte dieser Weiberheld auch nichts anderes im Kopf als die Mädels. "Luffy ist nicht besser als du!" Überrascht schaute Zoro Sanji wieder in die Augen. "Was soll das denn heißen?"

Der Koch packte Zoro an seinem Hemdkragen und zog ihn auf die Beine hoch. Dann

ging er einen Schritt zur Seite und machte den Blick auf Luffys Hängematte frei, die zu Zoro's Überraschung leer war.

"Aber..." Zoro fand nicht die richtigen Worte. Sanji zog nur wieder ruhig an seiner Zigarette. "Luffy steht auch zur Zeit jede Nacht auf und verschwindet komischerweise andauernd an Deck, keine Ahnung wieso. Mir geht's nur langsam auf die Nerven, weil ICH will schlafen, bügelt eure Probleme bitte selbst aus und nicht auf Kosten der Mannschaft, ja?" Das war Sanjis letztes Wort zu dieser Angelegenheit, er legte sich, nachdem seine Zigarette aufgeraucht war, wieder hin und schlief wenig später ein.

Zoro hingegen fand nicht diese Ruhe, und beschloss etwas für sich. „So, jetzt reicht! Ich hab keinen Bock mehr auf Anschweigen bis zum Abwinken. Das werde ich jetzt klären, HIER UND JETZT!!“ Mit diesen Gedanken im Hinterkopf und einer Menge Wut im Bauch stampfte der junge Schwertkämpfer aus der Schlafkajüte hinaus auf das Deck der "Going Merry". Als ihm die frische Seeluft des neuen Morgens ins Gesicht blies, atmete Zoro einmal kräftig, damit seine Lebensgeister nun ganz in seinen Körper zurückkehren konnten. Er streckte und reckte sich ein paar Male und gähnte dann herzhaft.

"So, und nun zu unserem sturen Bock von Captain. Wo steckt der?" Zoro schaute sich um, konnte aber wegen der noch anhaltenden Dunkelheit nicht viel erkennen. „Bestimmt hockt der Mistkerl wieder auf seinem Lammkopf, wo auch sonst?“

Zoro's Kopf schnellte in Richtung des Lammkopfes der "Going Merry". Mit festen Schritten ging Zoro Richtung Bug der "Merry" und konnte nun, da es auch langsam heller wurde, ein Gestalt auf dem Lammkopf ausmachen, die im Schneidersitz dort saß und in die Ferne zu schauen schien.

Zoro grinste. ‚Typisch Luffy...‘ Er rief seinen Namen, fest und auffordernd. "Luffy!!"

Dieser zuckte wie auf Kommando zusammen, hielt aber doch der Versuchung stand sich zu Zoro umzudrehen und schaute weiter in die Ferne. Zoro ging dieses Verhalten nun langsam auf den Wecker, und zwar gehörig. Immer die gleiche Reaktion.

"Ey Luffy, ich rede mit dir. Jetzt komm schon. Was ist verdammt noch mal los?" Zoro starrte ihn wütend an. War er eigentlich wirklich wütend auf Luffy? Nicht vielmehr...enttäuscht? ‚Wieso will er nicht mehr mit mir reden? Was habe ich getan? Habe ich etwas falsch gemacht Luffy?‘ Zoro schaute ihn betrübt an.

Luffy drehte nur langsam seinen Kopf einen Stück zur Seite. "Du willst wissen, was los ist?" Seine Stimme klang schwach und traurig. Verzweiflung kam in dem jungen Schwertkämpfer hoch. "Ja verdammt, Luffy, was ist los mit dir? So kenne ich dich gar nicht! Seit der Inselaktion tust du so als ob ich nur Luft wäre...und ich weiß nicht wieso..."

Luffy lächelte schwach.

‚Ja. Typisch Zoro...immer direkt aufs Ziel hinaus...‘

Luffy drehte sich nun noch etwas mehr zu Zoro herum, so dass er Luffys Augen sehen konnte. "Ja, du hast ja recht....das weiß ich. Entschuldige..." Luffy holte tief holt und

blickte wieder gen Horizont. Zoro trat einen Schritt näher und stand fast unmittelbar hinter ihm, er konnte den jungen Captain fast berühren. "Erzähls mir, Luffy..." Dieser nickte leicht.

"Erinnerst du dich....an die letzte Nacht auf der Insel, als....du mich küssen wolltest?"

"WAS?"

Das hatte Zoro grade von den Füßen geholt. Und zwar im wahrsten Sinne des Wortes. ‚Wie...wo...was???? WOHER....?‘ So rot wie Roronoa Zoro in diesem Moment wurde, so rot, so dachte er auch von sich selbst, ist er noch nie in seinem gesamten Leben geworden.

"Aber...aber..." Zoro stotterte. Und zwar gehörig. ‚Das Luffy auch immer gleich so mit der Tür ins Haus fallen muss.‘

Er versuchte noch zu retten, was zu retten war und begann wie wild zu gestikulieren. "Was redest du da für nen Stuss, Luffy? Ist dir überhaupt klar, was du da von dir gibst? Haste dir bestimmt bloß in deinem Fieberwahn eingebildet...ich und dich küssen, soweit kommst noch.." ‚Hoffentlich schluckt er das auch...‘, dachte Zoro nur, insgeheim zehn Stoßgebete nach oben sendend.

Luffy drehte sich aber nur lächelnd um und beäugte Zoro mit einem sanften Blick, bevor er seine Augenlider schloss. "Spar dir das, Zoro. Ich war wach, ich wusste, was du mit mir machen wolltest..."

Zoro's Gedanken überschlugen sich nun wieder achterbahnartig. Was sollte er nur tun? Er wusste ja von Anfang an das es falsch war. Falsch. Einfach nur falsch. ‚Was hab ich da nur angerichtet?‘ Zoro fasste sich seufzend an den Kopf. "Is ja gut. Gebs ja zu. Wusste auch nicht was mit mir los war. Lag wohl am Wetter oder so. Keine Sorge, kommt nie wieder vor."

"DARUM GEHT ES MIR ABER NICHT!!!!"

Der plötzliche Ausbruch Luffys, den der grünhaarige Mann gerade erlebte, ließ ihn abermals zurückschrecken. ‚Was war denn nun kaputt? Ich dachte...‘

Luffy sank in sich zusammen und zog seine Beine an den Körper. Den Kopf vergrub er zwischen diesen. Er fühlte sich einfach nur elend. ‚Ich will, dass es aufhört...zu schmerzen...‘

Zoro wusste irgendwie nicht mit der Situation umzugehen. Er wusste einfach nicht, was Luffy von ihm wollte.

"Luffy, jetzt rück' endlich mit der Sprache raus. Mach reinen Tisch, ja?" Zoro wurde langsam aber sicher ungehalten, auch aufgrund der Tatsache, dass er Luffy nicht mehr so verzweifelt sehen wollte.

Luffy begann leise. "Zoro..."

"Was?" Zoro hob eine Augenbraue.

"Zoro.."

"Was?"

"Zoro!"

"Was???"

"ZORO!!!!!!!"

"WAS DENN, VERDAMMT?"

"WIESO HAST DU'S NICHT GETAN?????"

Luffy rannen die Tränen über sein Gesicht, während er sein Leiden Zoro an den Kopf warf. Dieser starrte nur zurück, nicht fähig etwas von sich zu geben.

"Wiederhol das noch mal, Luffy..."

"Wieso, Zoro? Wieso hast du's nicht einfach getan...?" Luffy's Augen brannten . Er weinte, litt, schluchzte. All seine Gefühle waren mit einem Male im Einklang.

Zoro konnte sich beherrschen, was seine Gefühlsausbrüche anging, in seinem Innersten barst aber ein Sturm der Gefühle. ‚War das wirklich wahr? Wollte Luffy wirklich von mir geküsst werden? Aber...wieso?‘ Diese Antwort sollte Zoro schneller kriegen, als ihm lieb war, denn er hörte ein leises Kichern von Luffy.

"Aber was erwarte ich eigentlich...?" Zoro wusste nicht wovon Luffy sprach. "Ich hab mir wahrscheinlich in diesem Moment halt nur was vorgemacht...ich dachte....vielleicht wird es was zwischen uns....aber ich hab mich wohl getäuscht!"

Zoro fasste sich zum wiederholten Male an diesem Morgen wieder an den Kopf. ‚Man, man, man, was ich nicht alles durchstehen muss....‘ Er seufzte leise und ging auf Luffy zu, der immer noch zusammengekauert auf dem Lammkopf saß.

"Luffy, jetzt hör mir mal zu, und zwar ganz genau. Meinst du, mir ist das leicht gefallen oder was? Ich hab da auch gegessen und mir das Hirn deswegen zermatert. Und ich bin letztendlich zu dem Schluss gekommen, dass mir unsere Freundschaft viel wichtiger ist, als dieser ganze Liebesmist. Der bringt nur Probleme mit sich!" So scharf wie er es formulierte, so sollte es eigentlich nicht klingen. ‚Mist, hab mich wohl im Ton vergriffen.‘ Die entsprechende Reaktion folgte anhand von starken Schluchzern.

Zoro hob den Strohhut von Luffys Kopf und fuhr ihm vorsichtig und sanft durch die Haare. Er musste irgendwas tun, so konnte er ihn doch nicht zurücklassen. Vorsichtig lehnte er sich grinsend zu Luffy herunter und hauchte ihm sanft etwas ins Ohr, woraufhin Luffy große Augen bekam und scharf die Luft einzog.

Zoro grinste nur leicht und setzte ihm seinen Strohhut wieder auf den Kopf. Auf dem Absatz kehrt machend begab er sich wieder zurück zur Schlafkoje. „Jetzt müsste er es verstanden haben...“

"Zoro!"

Der Angesprochene drehte sich herum. "Was denn nun wieder?"

Luffy wurde leicht rot und suchte nach den richtigen Worten. "Hast du das...gerade....ernst gemeint?"

Zoro grinste nun noch mehr, sagte aber nichts. Das musste Luffy nun für sich selbst entscheiden. Er ging weiter Richtung Koje.

"Du solltest auch noch was schlafen, Luffy...sonst meckern die anderen wieder...."

Luffy lächelte sanft. "Ja, mach ich gleich." Damit wendete er sich wieder dem Horizont zu, während Zoro unter Deck verschwand.

Die Sonne stieg nun auf.

Ihre sanften Strahlen glitten langsam über das weite Meer und berührten nun auch die "Going Merry". Ein frischer Wind wehte und Luffy schloss die Augen. Er atmete kräftig die wohltuende Luft ein und blickte hinauf zum Himmel.

Der Wind trug die Worte hinfort, seine Worte, die Luffy nie vergessen wollte...

"Aber was nicht ist, kann noch werden..."

~~owari~~

wie gesagt...

alle lobeshymnen bitte an God_of_Darkness ;>